

Bericht über die Klausurtagung der Pfarrgemeinderäte
der Pfarreiengemeinschaft Lengerich-Bawinkel
am 26. - 27. März im Jugendheim Handrup

Voller Erwartung hatten sich am Samstagmorgen etwa 60 Mitglieder aus den fünf Pfarrgemeinderäten sowie die hauptamtlich tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Pfarreiengemeinschaft Lengerich-Bawinkel im Jugendheim Handrup zu einer zweitägigen Klausurtagung versammelt.

Ziel war es, gemeinsam über die zukünftigen Aufgaben und Ziele der Pfarrgemeinderäte in unserer Pfarreiengemeinschaft nachzudenken, zu diskutieren, zu entscheiden und sich zudem gegenseitig kennen zu lernen.

Somit blickten lächelnde, neugierige oder auch einige zunächst skeptische Gesichter den Referentinnen Frau Hölscher und Frau Thünemann, die als Mitarbeiterinnen des Bistums Osnabrück die Tagung am Samstag begleiteten, entgegen.

Der vorgestellte Tagesablaufplan machte schnell deutlich, dass viele inhaltliche Themen bearbeitet werden sollten, dass aber auch das gemeinsame Miteinander nicht zu kurz kommen würde.

Über den Tag verteilt gab es vier Arbeitseinheiten. In wechselnden Kleingruppen wurde über die vergangenen Erfolge und die zukünftigen Aufgaben der Pfarrgemeinderäte, die Chancen der Pfarreiengemeinschaft, die Zusammenarbeit zwischen den hauptamtlich und den ehrenamtlich Tätigen sowie über die Ziele und Visionen in Bezug auf die erfolgreiche Arbeit in den Pfarrgemeinderäten gesprochen und diskutiert. Unterschiedliche Sichtweisen und Meinungen kamen zum Vorschein, aber in vielen Punkten herrschte auch Einigkeit

Ein grundsätzliches Ergebnis lautete, dass alle Pfarrgemeinderäte in einer stärkeren Zusammenarbeit Chancen sehen, dass aber die Wahrung der Eigenständigkeit als wichtig erachtet wird, da jede Gemeinde ihre „Besonderheiten“ hat.

Des Weiteren waren sich alle Gruppen einig darüber, dass die Informationsweitergabe zwischen den einzelnen Gemeinden bzw. Pfarrgemeinderäten und zwischen den hauptamtlich und den ehrenamtlich tätigen Personen verbessert werden muss. In diesem Zusammenhang wurden zeitlich nahe beieinander liegende Sitzungstermine der einzelnen Pfarrgemeinderäte, die Schaffung eines Kooperationsrates, die Einrichtung gemeinsamer Ausschüsse und die zügige Weitergabe wichtiger Informationen durch die Hauptamtlichen befürwortet. Direkt am nächsten Vormittag sollten diese Punkte gemeinschaftlich in Angriff genommen werden.

Am Samstagnachmittag informierten die zwei Referentinnen die Gesamtgruppe über die Rolle und die Aufgaben der Pfarrgemeinderäte, die Bedeutung von Sachausschüssen und Kooperationsrat und weitere Aspekte.

Mit dem gemeinsamen Besuch der Vorabendmesse in der Handruper Kirche und einem anschließendem Abendessen im Jugendheim wurde der erste Tag der Klausurtagung beendet.

Am Sonntagmorgen hatte jeder Pfarrgemeinderat Zeit für sich, um über die Ergebnisse des Vortages zu sprechen und eigene Ausschüsse zu besetzen bzw. Vertreter für gemeinsame Ausschüsse zu bestimmen.

Im Anschluss wurden gemeinsam terminliche Rahmenvorgaben für die Sitzungstermine beschlossen, um so einen nahezu zeitgleichen Informationsfluss zu ermöglichen.

Des Weiteren einigte man sich darauf, dass jeder Pfarrgemeinderat zwei Personen in den Kooperationsrat entsendet und zudem eine Stellvertreterin bzw. einen Stellvertreter bestimmt. Da alle fünf Pfarrgemeinderäte diese drei Personen schon ausgewählt hatten, konnte der

Kooperationsrat direkt gebildet und mit ersten Aufgaben betraut werden. Er setzt sich wie folgt zusammen:

PGR Bawinkel: Daniela Gebbeken, Mechthild Lonnemann (Stellv.: Sonja Droste)

PGR Gersten: Ute Pleus, Maria Langenhorst (Stellv.: Ulla Felschen)

PGR Handrup/Wettrup: Annegret Knobbe-Hengeholt, Elisabeth Wilmes (Stellv.: Annette Poppe)

PGR Langen: Kerstin Winkeler, Magdalena Wöste (Stellv.: Rita Ohmann)

PGR Lengerich: Christoph Joachimmeyer, Martin Wegener (Stellv.: Charlotte Joachimmeyer)

Anschließend konnte auch ein gemeinsamer Öffentlichkeitsausschuss besetzt werden, in den jeder Pfarrgemeinderat eine Vertreterin bzw. einen Vertreter (ggf. mit Stellvertreter/in) entsendet:

PGR Bawinkel: Hermann Lübbers

PGR Gersten: Andreas Benedixen

PGR Handrup/ Wettrup: Mechthild Waller

PGR Langen: Anja Eilermann (Stellv.: Christa Knoop)

PGR Lengerich: Andrea Mersch (Stellv.: Andrea Eith)

Nachdem Pfarrer Mühlhäuser eine zeitnahe Informationsweitergabe durch die Hauptamtlichen zugesichert und die Anwesenden über einige andere Dinge in Kenntnis gesetzt hatte, wurde die Klausurtagung nach einem kleinen gemeinsamen Mittagessen gegen 13.30 Uhr beendet.

Fazit:

Die Klausurtagung hat dazu beigetragen, dass die Mitglieder der Pfarrgemeinderäte voneinander gelernt, sich kennen gelernt und gemeinsam mit den hauptamtlich tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Pfarreiengemeinschaft den Weg für eine erfolgreiche Zusammenarbeit geebnet haben.

Es bewegt sich etwas in den Pfarrgemeinderäten der Pfarreiengemeinschaft!

Nicht zu vergessen: Ein herzlicher Dank gilt der Gaststätte Els und den Damen der kfd Handrup für die hervorragende Bewirtung an diesem Wochenende!

Andrea Mersch